

[Ebook pdf] KIEZ trifft MAFIA: Ein Wirtschaftskrimi

KIEZ trifft MAFIA: Ein Wirtschaftskrimi

Von Julius Franzot

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #924752 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-08Erscheinungsdatum: 2013-03-08File Name: B00BQO27PU | File size: 57.Mb

Von Julius Franzot : KIEZ trifft MAFIA: Ein Wirtschaftskrimi before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised KIEZ trifft MAFIA: Ein Wirtschaftskrimi:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wirtschaftskrimi und AmbienteVon Norma DelgadoDer Roman beschreibt das Rotlicht-Milieu in Frankfurt und "bestimmte Kreise" auf Sizilien. Es dreht sich um Wirtschaft, Export, Bestechung, Schwarzgeld, Drogen und Komplizitt mit der Politik.Beide Milieus werden lebhaft beschrieben, von der Geografie bis zu Mentalitt, sozialen Strukturen und der jeweiligen Milieusprachen.Immer wieder tauchen inhaltliche Parallele zwischen der Kastengesellschaft im Norden und dessen Pendant im Sden auf, wobei die Mentalitt und die Kodierung der Sprache sehr unterschiedlich ausfallen und letztendlich fr Missverstndnisse sorgen.Eine spannende, unterhaltsame Lektre, die die Mafia mal anders darstellt als in der Genre-Literatur. Keine Schieereien und verzerrte Leichen, dafr ein ausgefteltes Wirken im Verborgenen der Mander der Wirtschaft und der Politik.1 von 1 Kunden fanden die folgende

Rezension hilfreich. Gut zu lesen - aber meiner Meinung nach zu wenig action Von Dr. Uwe Drews Gut zu lesen - aber meiner Meinung nach zu wenig Action. Mit ein wenig Schmunzeln erfährt man etwas über die Kommunikation und Zusammenarbeit in italienischen Wirtschaftskreisen und deren Inkompatibilität mit den deutschen Denkstrukturen. Alles in allem leichte Kost für den entspannten Urlaub.

Kurzbeschreibung Kiez trifft Mafia - auf nicht eben schamhafte Weise schnell zu viel Geld kommen wollen beide Seiten und der missglückte Drogendeal mit einem Kolumbianer sorgt dafür, dass zwei Gemeinschaften mit grundverschiedenen Strukturen aufeinander treffen, um das gefährliche Schwarzgeld möglichst gewinnbringend zu waschen. Wenn also der Betreiber eines Frankfurter Bordells und dessen Ex-Frau, inzwischen mit dem Inhaber einer Pharma-Firma verheiratet, ferner ein seriöser Kaufmann aus Mainz und verschiedene Elite, wenn auch irgendwie zwielichtige Persönlichkeiten aus Sizilien, Mailand, Nordafrika und den USA miteinander Geschäfte machen wollen, ist das Chaos vorprogrammiert ... Ein lebendiger, spannender und vielschichtiger literarischer Cocktail aus psychologischen und soziologischen Verwicklungen sowie haarstrubenden wirtschaftlichen Schachzügen, bei dem auch ein kräftiger Schuss Ironie und ein Spritzer Sozialkritik nicht fehlen.

Kurzbeschreibung Kiez trifft Mafia - auf nicht eben schamhafte Weise schnell zu viel Geld kommen wollen beide Seiten und der missglückte Drogendeal mit einem Kolumbianer sorgt dafür, dass zwei Gemeinschaften mit grundverschiedenen Strukturen aufeinander treffen, um das gefährliche Schwarzgeld möglichst gewinnbringend zu waschen. Wenn also der Betreiber eines Frankfurter Bordells und dessen Ex-Frau, inzwischen mit dem Inhaber einer Pharma-Firma verheiratet, ferner ein seriöser Kaufmann aus Mainz und verschiedene Elite, wenn auch irgendwie zwielichtige Persönlichkeiten aus Sizilien, Mailand, Nordafrika und den USA miteinander Geschäfte machen wollen, ist das Chaos vorprogrammiert ... Ein lebendiger, spannender und vielschichtiger literarischer Cocktail aus psychologischen und soziologischen Verwicklungen sowie haarstrubenden wirtschaftlichen Schachzügen, bei dem auch ein kräftiger Schuss Ironie und ein Spritzer Sozialkritik nicht fehlen.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: Julius Franzot, 1956 in Triest/ Italien als Kind einer deutsch-friaulischen Familie geboren, wuchs zweisprachig auf. Nach dem Studium der Pharmazie arbeitete er in der Pharma-Industrie als Marketing- und Export-Manager in Frankfurt (1979-1996) und als selbstständiger Unternehmensberater in Triest. Danach wechselte er als Exportleiter zu einem süditalienischen Pharma-Unternehmen (1997-2005). Parallel dazu begann er, ursprünglich für die Schublade Geschriebenes zu redigieren und zu veröffentlichen. Heute lebt Julius Franzot in Guntersblum am Rhein und ist hauptberuflich als Autor und Übersetzer tätig, außerdem als Redakteur bei Online-Zeitungen. Er ist Mitglied des P.E.N.-Club, des Freien Deutschen Autorenverbands FDA und des Europa-Literaturkreises Kapfenberg. In Italien setzt er sich für den Erhalt der kulturellen Unabhängigkeit deutschsprachiger Minderheiten ein. Zahlreiche Einzelveröffentlichungen.